

Niederschrift

(öffentlich)

54. Sitzung des Marktgemeinderates
Rathaus, Sitzungssaal
Dekan-Wagner-Str. 13
84032 Altdorf

Dienstag, den 07.11.2017
von 19:00 bis 21:02 Uhr

Teilnehmende Gremien

Marktgemeinderat

öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigefügt sind.

Funktion	Name	Unterschrift
----------	------	--------------

Vorsitzender : Helmut Maier, 1. Bürgermeister _____

Schrifführer : Birgid Schenk, Geschäftsleiterin _____

Weitere : _____

Tagesordnung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

Top	Thema
1.	Begrüßung durch den Bürgermeister
2.	Entscheidung über den Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich des Marktes Altdorf - Kostensatzung -
3.	Bericht über die örtliche Prüfung der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften beim Markt Altdorf durch den Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
4.	Bestellung von Herrn Martin Ostermeier zum Datenschutzbeauftragten des Marktes Altdorf
5.	Kostenaufstellung für die Auslagerung des Hort in Container in der Querstraße
6.	Beschaffung von Schutzkleidung für die Feuerwehren des Marktes Altdorf; Auftragsvergabe
7.	Informationen der Verwaltung
8.	Anfragen der Marktgemeinderatsmitglieder
9.	Abschluss der öffentlichen Sitzung

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Mitglieder

Name, Vorname	Funktion	Anmerkung
Maier, Helmut	1. Bürgermeister	
Wild, Georg	2. Bürgermeister	
Ziegltrum, Johann	3. Bürgermeister	
Aigner, Angelika	Marktgemeinderätin	
Brunnermeier, Siegfried	Marktgemeinderat	
Engelhard, Christel	Marktgemeinderätin	
Finsterhölzl, Georg	Marktgemeinderat	
Fischer jun., Paul	Marktgemeinderat	
Gebendorfer, Maria	Marktgemeinderätin	
Golsch-Weber, Maria	Marktgemeinderätin	
Gürtner, Willi	Marktgemeinderat	
Kapfhammer, Michael	Marktgemeinderat	
Kollmeier, Christine	Marktgemeinderätin	
Meilinger, Werner	Marktgemeinderätin	
Nirschl, Georg	Marktgemeinderat	
Petz, Richard	Marktgemeinderat	
Seidl, Hans	Marktgemeinderat	
Stanglmaier, Sebastian	Marktgemeinderat	
Stanglmayr jun., Anton	Marktgemeinderat	
Stix, Gerhard	Marktgemeinderat	
Wimmer, Sabine Maria	Marktgemeinderätin	
Witzko, Martin	Marktgemeinderat	
Zitzelsberger, Renate	Marktgemeinderätin	

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer

Name, Vorname	Funktion	Anmerkung
Hauser, Claudia	Bauamtsleiterin	
Rauhmeier, Andreas	Kämmerer	
Schenk, Birgid	Geschäftsleiterin	

Entschuldigte Mitglieder

Name, Vorname	Funktion	Anmerkung
Abstreiter, Ludwig	Marktgemeinderat	
Huber, Wolfgang	Marktgemeinderat	

I. Beginn der öffentlichen Sitzung

Die öffentliche Sitzung beginnt um 19:00 Uhr.

1. Begrüßung durch den Bürgermeister

Fachbereich: Geschäftsleitung

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Das Gremium erklärt sein Einverständnis zu der unterbreiteten Tagesordnung.

2. Entscheidung über den Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich des Marktes Altdorf - Kostensatzung -

Fachbereich:

Aktenzeichen: 0280

Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Sachvortrag:

Der Satzungsentwurf wurde den Mitgliedern des Marktgemeinderates mit der Sitzungsladung zugesandt.

Nachdem die letzte Satzung aus dem Jahre 1995 stammt und im Jahre 2001 eine Anpassung aufgrund der Euroumstellung erfolgte, war eine Aktualisierung geboten. Die Satzung entspricht der Mustersatzung.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat möge beschließen, der Kostensatzung zuzustimmen.

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

Abstimmung:

Ja Stimmen: 23

Nein Stimmen: 0

3. Bericht über die örtliche Prüfung der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften beim Markt Altdorf durch den Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz

Fachbereich: Geschäftsleitung

Aktenzeichen: 0471

Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Sachvortrag:

Am 09. Juni 2017 wurde beim Markt Altdorf die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften in den Bereichen Hauptorgane/Hauptverwaltung sowie das Einwohnermeldeamt überprüft.

Der Prüfungsbericht, der am 22. September 2017 beim Markt Altdorf eingegangen ist, wurde den Mitgliedern des Marktgemeinderates mit der Sitzungsladung zugestellt.

Zu den beanstandeten Punkten wird wie folgt Stellung genommen:

- Von den Mitarbeitern wird eine Freistellungserklärung eingeholt. Sollte jemand nicht zustimmen, muss er wohl von der Homepage entfernt werden.
- Das Impressum sowie die Datenschutzerklärung wurden bereits geändert.
- Die Verschlüsselung wird noch abgeklärt.
- Als behördlicher Datenschutzbeauftragter wird Herr Martin Ostermeier bestellt. Siehe Top 4.
- Bei der Veröffentlichung von öffentlichen Sitzungsniederschriften ist künftig darauf zu achten, dass z.B. Bauherrndaten nicht mehr in den Beschlussvorlagen und somit auch in den Niederschriften erscheinen, sondern nur noch mündliche Informationen erfolgen. Inwieweit das Archiv bereinigt werden kann, ist noch zu klären.
- Der Zugang zu den Unterlagen nichtöffentlicher Sitzungen wird in der nichtöffentlichen Sitzung geklärt.
- Die Aufbewahrung der Meldedaten wird entsprechend neu organisiert.
- Die Zugriffsmöglichkeiten auf die Meldedaten werden überprüft. Die Freigabe wird nachgeholt.
- Die Verpflichtung auf das Meldegeheimnis wird nachgeholt.
- Dem Transsexuellengesetz wird insofern Rechnung getragen, dass der eine betroffene Datensatz entsprechend den Vorgaben geändert wird.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat möge von dem Bericht Kenntnis nehmen.

Beschluss:

Von dem Bericht wird Kenntnis genommen. Der Empfehlung zu Ziffer 4 wird nicht gefolgt. Es bleibt bei der bisherigen Verfahrensweise.

Abstimmung:

Ja Stimmen: 14
Nein Stimmen: 9

**4. Bestellung von Herrn Martin Ostermeier zum
Datenschutzbeauftragten des Marktes Altdorf**

Fachbereich: Geschäftsleitung
Aktenzeichen: 0471
Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Sachvortrag:

Derzeit ist Frau Birgid Schenk als die behördliche Datenschutzbeauftragte bestellt. Wie unter Top 3 ausgeführt ist, dies nicht zulässig. Nach Rücksprache mit Herr Ostermeier ist dieser bereit, das Amt zu übernehmen. In seiner Funktion als Sachgebietsleiter Einwohnermelde- und Passamt sowie Sozialversicherungsamt usw. ist der Datenschutzbeauftragte hier auch richtig angesiedelt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat möge beschließen, Herrn Martin Ostermeier mit Wirkung vom 01. Januar 2018 zum behördlichen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Die Bestellung von Frau Birgid Schenk wird zum 31.12.2017 aufgehoben.

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

Abstimmung:

Ja Stimmen: 23
Nein Stimmen: 0

5. Kostenaufstellung für die Auslagerung des Hort in Container in der Querstraße

Fachbereich: Bauverwaltung
Aktenzeichen: 622.11
Sachbearbeiter: Christoph Sprenger

Sachvortrag:

Folgende Kosten sind lt. meinen Unterlagen seit meiner Beteiligung bei dieser Maßnahme angefallen.

DBV Baumaschinen & Baugerätevertriebs GmbH Container	=	80.622,50 €
IB Sabold Statik	=	833,00 €
CEMEX Südostbayern GmbH Fundamenteerst.	=	2.052,30 €
POKAM mbH Planungshonorar	=	1.547,00 €
Dipl.-Ing. Prenntzell brandschutz. Nachweis	=	1.656,48 €
Bayernwerk GmbH Neuanschluss	=	2.494,00 €
Stanglmeier GmbH Bauwasser	=	282,39 €
Forster Schreinerei Küchenerweiterung	=	4.938,50 €
Elektro Becker Blitzschutz	=	3.151,20 €
Frank GmbH Frostschutzkies	=	127,40 €
Werner Fuchs Bäume	=	1.118,15 €
Frank GmbH Humus	=	122,26 €
Fahrner GmbH Schacht	=	9.111,35 €
TeVi Landshut Kühlschränk	=	450,00 €
Stieglmeier Erschließung	=	183,86 €
Boels GmbH Baggermiete	=	118,92 €
Zweckverband Grundstücksanschluss	=	1.161,61 €
Frank GmbH Aushub	=	271,29 €
Stieglmeier Kanaluntersuchung	=	267,75 €
Vermessungsamt Vermessung	=	36,00 €

Summe 1 = 110.545,96 €

Bereits beauftragte Arbeiten

Zaunmontage Lacknermeier	ca. =	6.000,00 €
Stanglmeier GmbH	ca. =	5.000,00 €
Wehrfritz GmbH	=	7.073,98 €

Summe 2 ca. = 18.073,98 €

Noch nicht beauftragte Arbeiten

Pflasterarbeiten Fa. Trendgrün	ca. =	17.510,27 €
Elektro Becker Sicherheitsbeleuchtung, Rauchmelder	=	4.088,47 €
Pannermayr Schließanlage und Panikschlösser	=	5.818,05 €
Wallner Raumbeschilderung	=	379,73 €
Krümpelmann Feuerlöscher usw.	=	251,46 €

Summe 3 = 28.047,98 €

Gesamtkosten geschätzt

=156.667,92 €

Hinzu kommen noch Planungskosten für POKAM mbH und Prüfsachverständigenleistungen sowie Kosten die sich durch Baugenehmigungsaufgaben ergeben könnten.

Im Haushalt 2017 sind für die Beschaffung von beweglichem Anlagevermögen für den Hort und die Errichtung der Horterweiterung in den Containern aufgrund der Kostenschätzung zur Zeit der Haushaltsplanung Mittel in Höhe von 100.000 Euro eingestellt worden (HHSt. 4641.9350). Diese Ausgabeermächtigung wurde, wie dargestellt, bereits jetzt überschritten und wird bis zur Fertigstellung der Maßnahme noch weiter überschritten werden.

Um die Maßnahme fortführen zu können ist daher die Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln im Umfang von 70.000 Euro auf der HHSt. 4641.9350 erforderlich. Aufgrund des akuten Raumbedarfs des Hortes sind die überplanmäßigen Ausgaben dringend und unabweisbar. Die Deckung der erforderlichen Mehrausgaben kann durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer gewährleistet werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die bereits getätigten überplanmäßigen Ausgaben im Zusammenhang mit der Erweiterung des Hortes Altdorf durch Errichtung einer Containeranlage an der Querstraße werden genehmigt.
2. Für die Maßnahme werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 70.000 Euro bewilligt.

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

Abstimmung:

Ja Stimmen: 23
Nein Stimmen: 0

6. Beschaffung von Schutzkleidung für die Feuerwehren des Marktes Altdorf; Auftragsvergabe

Fachbereich: Kämmerei
Aktenzeichen: 0917-05
Sachbearbeiter: Andreas Rauhmeier

Sachvortrag:

In den am 14.03.2017 im Marktgemeinderat vorgestellten Mittelanforderungen der Feuerwehren für das Haushaltsjahr 2017 waren u.a. Mittel i. H. v. 33.430,00 Euro für die Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung (Jacken und Hosen) für die Atemschutzgeräte-träger enthalten. Die Mittel wurden beschlussgemäß wie beantragt in den Haushaltsplan 2017 eingestellt.

Im Wege der Sammelbeschaffung sollen nun für die drei Wehren 40 Garnituren (je Jacke und Hose) beschafft werden. Hierzu wurde ein Angebot der Fa. Texport über die im Markt Altdorf verwendeten Schutzkleidungsmodelle eingeholt, das sich auf 31.425,52 Euro brutto beläuft. Da eine einheitliche Einkleidung aller Feuerwehrdienstleistenden des Marktes Altdorf gewährleistet sein soll und das vorliegende Angebot direkt vom Hersteller der im Einsatz befindlichen Kleidung stammt, wurden keine weiteren Angebote eingeholt.

Der Hersteller weist in seinem Angebot darauf hin, dass die Lieferzeit derzeit ca. zwölf Wochen beträgt und die Lieferung somit erst Anfang 2018 erfolgen wird. Die im Haushalt 2017 für diese Beschaffung vorgesehenen Mittel sollten daher als Haushaltsausgaberest in das Haushaltsjahr 2018 übertragen werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die 40 Garnituren Schutzkleidung (je Jacke und Hose) sind zum Angebotspreis von 31.425,52 Euro brutto bei der Fa. Texport zu beschaffen.
2. Sofern die Lieferung und Rechnungstellung nicht mehr im Jahr 2017 erfolgt, sind die entsprechenden Haushaltsmittel als Haushaltsausgaberest ins Haushaltsjahr 2018 zu übertragen.

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

Abstimmung:

Ja Stimmen: 20
Nein Stimmen: 3

7. Informationen der Verwaltung

Fachbereich: Geschäftsleitung

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Am 30.10.2017 fand ein Gesprächstermin zwischen der Vorstandschaft und der Fußballabteilung der DJK und Herrn Rauhmeier, Herrn Kletter und Frau Hauser statt. Der Termin diente dem gemeinsamen Informationsaustausch um die Wünsche des Vereins nach zusätzlichen Spielfeldern bzw. einer Generalsanierung der bestehenden Spielfelder realistisch einordnen zu können.

Herr Rauhmeier führte in diesem Zusammenhang aus, dass 2016 Zuschüsse und geldwerte Leistungen in Höhe von 271.000 € dem Verein zugute gekommen sind. Von Vereinsseite wurde der Wunsch geäußert, im Rahmen der Haushaltsplanung vom Marktgemeinderat angehört zu werden.

8. Anfragen der Marktgemeinderatsmitglieder

Fachbereich: Geschäftsleitung

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Herr Stanglmayr verlässt von 20.57 bis 21.02 Uhr den Sitzungssaal.

Herr Wild verlässt von 20.15 bis 20.18 Uhr den Sitzungssaal.

Herr Stanglmeier verlässt von 20.27 bis 20.29 Uhr den Sitzungssaal.

Frau Wimmer verlässt von 20.47 bis 20.50 Uhr den Sitzungssaal.

Herr Meilinger verlässt von 20.52 bis 20.55 Uhr den Sitzungssaal.

Herr Finsterhölzl

Auf den Beitrag in der Landshuter Zeitung merkte Herr Finsterhölzl an, dass der Zustand der Straßen nicht so schlecht ist, wie von Herrn Seidl angesprochen.

Herr Gürtner

Herr Gürtner fragte nach, wann die EWO mit dem Bau der bereits genehmigten Sozialwohnungen beginnt.

Bürgermeister Maier teilte mit, dass hier bereits nachgefragt wurde und dass, laut Auskunft der EWO angeblich noch 2018 begonnen wird.

Herr Seidl

- Herr Seidl stellte seine obligatorische Frage, ob es öffentliche Informationen zum Geothermieprojekt gibt.
Bürgermeister Maier verneinte dies.
- Weiter wollte wissen, warum die eta tätig ist.
Bürgermeister Maier antwortete, dass eine Datenerhebung und die Akquisition eine Grundlage für die Anschlussleistung ist und hiervon wiederum die Wirtschaftlichkeit abhängt.

- Weiter monierte Herr Seidl, dass der Energie- und Umweltausschuss wegen mangelnder Tagesordnungspunkte immer wieder ausfällt. Seiner Meinung nach, sollte dieser Ausschuss öfter tagen, da hier Geothermiethemen behandelt werden könnten.
Bürgermeister Maier wies darauf hin, dass hier ausschließlich der ALKOM Verwaltungsrat zuständig ist.

Herr Kapfhammer

- Wegen des Teilneubaus der Grundschule wies Herr Kapfhammer darauf hin, dass diesbezüglich Informationen für Herbst zugesagt wurden.
Bürgermeister Maier teilte mit, dass die Bestandsaufnahme gemacht wurde und derzeit weitere Abstimmungen laufen.
- Wann werden die Hochstraße und die Straße zwischen Aich und Ganslberg saniert?
Bürgermeister Maier merkte an, dass diese Sanierungen zurückgestellt wurden.

Herr Stanglmaier

- Herr Stanglmaier teilte mit, dass immer noch kein Kontakt zwischen Herrn Hauenstein und Elektro Becker hergestellt wurde.
Bürgermeister Maier sicherte zu, dass der Kontakt hergestellt wird.
- Weiter verwies Herr Stanglmaier auf die Parksituation bei der Firma Tuschl und vor der ehemaligen Bäckerei Münzenrieder.
Bürgermeister Maier teilte mit, dass sich mit der Verkehrssituation bei der Firma Tuschl bereits der Verkehrs- und Umweltausschuss befasst hat. Bei der ehemaligen Bäckerei Münzenrieder wies er auf die Eigentumsverhältnisse hin und dass die Parkplätze neu markiert werden müssen.
- Seiner Ansicht nach, sollten zumindest die Firmenfahrzeuge der Firma Tuschl nicht auf der Straße abgestellt werden.
Frau Schenk führte hierzu aus, dass auch die Firmenfahrzeuge auf der Straße abgestellt werden können, da kein Haltverbot besteht.
- Wegen der Gehwegabsenkung entlang der Jahnstraße, wollte er wissen, wann die Blumentröge aufgestellt werden.
Frau Hauser teilte hierzu mit, dass die Eigentümergesellschaft zugesagt hat, die Tröge aufzustellen.
- Wird im Kindergarten St. Georg schon Mittagessen ausgegeben?
Bürgermeister Maier antwortete, dass man in dieser Angelegenheit noch nicht wirklich voran gekommen ist.
- Wie geht es mit dem Hochwasserschutz an der Pfettrach weiter?
Bürgermeister Maier wies darauf hin, dass das Wasserwirtschaftsamt das Verfahren eingeleitet hat.

Herr Witzko

- Herr Witzko wollte wissen, ob wegen Asylbewerberunterkunft Sonnenring 14 der Markt Altdorf noch mit dem Landrat redet.
Bürgermeister Maier führte aus, dass er schon mit dem Landrat diesbezüglich geredet hat, das Ganze aber nicht in der Öffentlichkeit austragen möchte.
- Weiter fragte Herr Witzko nach, ob der Markt Altdorf bei der weiteren Verwendung des Anwesens König beteiligt ist.

Bürgermeister Maier teilte hierzu mit, dass der Markt Altdorf nur bei Bauangelegenheiten beteiligt ist, und ansonsten die Stiftung zuständig ist.

Frau Wimmer

Frau Wimmer wies noch mal auf die Buskinder der Mittelschule hin und monierte, dass von Seiten des Marktes hier sofort gehandelt werden muss.

Bürgermeister Maier antwortete, dass das Anliegen bereits schriftlich an die Stadtwerke herangetragen wurde. Allerdings ist die Sache nicht so einfach, da hiermit ja auch eine Fahrplanänderung verbunden ist. Eine weitere Möglichkeit wäre es, mit dem Unterricht früher zu beginnen.

Frau Zitzelsberger

Frau Zitzelsberger hat nochmals ausführlich die Situation in der Asylbewerberunterkunft Sonnenring 14 dargestellt und verwies auf ihre E-Mail vom 07.11.2017, die jedes Mitglied des Marktgemeinderates erhalten hat.

Herr Meilinger

Herr Meilinger wies darauf hin, dass der Landrat kein politischer Anfänger ist und dass es sich seiner Ansicht nach hier um Absicht bei diesen Äußerungen handelt.

Frau Engelhard

Frau Engelhard teilte mit, dass sie heute mit Landrat Dreier in dieser Angelegenheit telefoniert hat und dass sie den Eindruck hat, dass ihm das alles nur so rausgerutscht ist.

Herr Witzko

Herr Witzko regte an, dass der Bürgermeister einen Leserbrief schreiben sollte, in dem betont wird, dass der gesamte Marktgemeinderat hinter dem Helferkreis steht. Bürgermeister Maier führte hierzu aus, dass er noch nie einen Leserbrief geschrieben hat, da er der festen Überzeugung ist, dass die ganze Sache dann eher eskaliert.

Herr Wild

Herr Wild regte an, dass ein Bericht über die Arbeit des Helferkreises in der Landshuter Zeitung erfolgen sollte.

Herr Gürtner

Herr Gürtner führte aus, dass seiner Meinung nach Abstand von einem Leserbrief genommen werden sollte und schlug statt dessen vor, dass der gesamte Marktgemeinderat mal die Asylbewerberunterkünfte besuchen sollte und in diesem Zusammenhang ein Bericht über die hervorragende Arbeit des Helferkreises gemacht werden sollte,

Hierzu erklärte das Gremium sein Einverständnis.

9. Abschluss der öffentlichen Sitzung

Fachbereich: Geschäftsleitung

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter: Birgid Schenk

Die öffentliche Sitzung endet um 21.02 Uhr.